

Kreisliga Herren

SSV Scheuen : SC Wietzenbruch
Freitag, 14.04.2023, 19:30 Uhr

Buhmann und Oechsner in Top-Form

Es wurde bis zum Ende ein Showdown zwischen den beiden Teams: Mit 9:6 in den Spielen und 36:30 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SC Wietzenbruch ihr Auswärtsspiel in der Kreisliga Herren gegen den SSV Scheuen. 287 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Bernhard Mund den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 11. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste. Die Tatsache, dass 8 der 15 Spiele erst im 5. Satz entschieden wurden, spiegelt eindrucksvoll den knappen Spielverlauf wider.

Mit den Eröffnungsdoppeln ging es los. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwangen Franz / Schacht Landscheidt / Buhmann in fünf Sätzen. Auf Messers Schneide stand derweil die Partie zwischen Boesch / Sperac und Buhmann / Oechsner, ehe sich die Gastspieler mit 11:9, 6:11, 8:11, 11:7, 9:11 durchsetzten. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Keinen guten Verlauf schien die Begegnung für Balugdzic / Dexheimer gegen Schulz / Mund nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnten Balugdzic / Dexheimer letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Axel Franz hatte danach gegen Nils Buhmann trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seiner Drei-Satz-Niederlage wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Zwischenzeitlich musste Bernd Boesch zwar einen Satz abgeben, fuhr dann sein Spiel gegen Dietmar Landscheidt aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Zwischenzeitlich musste Karl-Heinz Schacht zwar einen Satz abgeben, fuhr daraufhin sein Spiel gegen Dirk Buhmann, das auf dem Papier im Vorfeld als recht offen eingeschätzt werden konnte, aber trotzdem sicher in vier Sätzen ein. 11:5, 9:11, 11:2, 8:11, 10:12 hieß es hingegen am Ende des nächsten Spiels, als Michael Balugdzic und Kay Oechsner am Tisch die Schläger kreuzten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Zwischenzeitlich musste Uwe Dexheimer zwar einen Satz weggeben, fuhr im Anschluss sein Spiel gegen Bernhard Mund aber trotzdem sicher mit 11:8, 7:11, 11:8, 11:7 ein. Fünf Sätze beharkten sich Jovo Sperac und Bernd Schulz, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SSV Scheuen und des SC Wietzenbruch. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Axel Franz die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Dietmar Landscheidt abgab und eine Niederlage kassierte. Keinen Zähler beisteuern konnte Bernd Boesch im Spiel gegen Nils Buhmann, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 7:14 (Boesch) und 12:2 (Buhmann). Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Karl-Heinz Schacht bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Kay Oechsner. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:7. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Michael Balugdzic und Dirk Buhmann, die Michael Balugdzic letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Balugdzic nun bei 3:3, während Buhmann bislang 4 Siege und 16 Niederlagen zu verzeichnen hat. Ein Satz

reichte nicht, weshalb Uwe Dexheimer das Spiel gegen Bernd Schulz mit 1:3 verlor. Damit hat Schulz nun ein 7:11 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. So gut wie gewonnen schien dann das Spiel von Jovo Sperac gegen Bernhard Mund, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Bernhard Mund jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Mannschaftskampf geht es nun für den SSV Scheuen am 21.04.2023 gegen den TuS Bröckel erneut um Punkte. Die Mannschaft des SC Wietzenbruch erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 6:18. Für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

SSV Scheuen

Doppel: Franz / Schacht 1:0, Boesch / Sperac 0:1, Balugdzic / Dexheimer 1:0

Einzel: A. Franz 0:2, B. Boesch 1:1, K. Schacht 1:1, M. Balugdzic 1:1, U. Dexheimer 1:1, J. Sperac 0:2

SC Wietzenbruch

Doppel: Buhmann / Oechsner 1:0, Landscheidt / Buhmann 0:1, Schulz / Mund 0:1

Einzel: D. Landscheidt 1:1, N. Buhmann 2:0, K. Oechsner 2:0, D. Buhmann 0:2, B. Schulz 2:0, B. Mund 1:1